

Ausschreibung des 8. Oberlausitzpokal 2011 im Löschangriff

Folgende Ausrichter schreiben im Jahr 2011 den "8. Oberlausitzpokal" im Löschangriffnass aus:

FF Lawalde

FF Kiesdorf

FF Nochten

FF Herwigsdorf

FF Lauba

Diese Ausschreibung gilt für alle Wettkämpfe um den Oberlausitzpokal im Löschangriffnass.

Der "Oberlausitzpokal" ist bundesoffen für alle interessierten Wettkampfgruppen.

> Ideeller Träger des "Oberlausitzpokal"

Ideeller Träger des "Oberlausitzpokal" ist der Kreisfeuerwehrverband Löbau-Zittau e.V.

Die örtliche Vorbereitung und Durchführung obliegt dem jeweiligen Ausrichter.

Wettkampfgrundlage

Die Wettkämpfe werden auf der Grundlage der "DFV-Wettkampfordnung für Feuerwehrsportwettkämpfe", Ausgabe 2006 durchgeführt.

> Teilnahmevoraussetzungen

Voraussetzungen für die Teilnahme am "Oberlausitzpokal" sind:

- o Fristgemäße Anmeldung der Mannschaften
- o Meldung nur einer Gruppe je Feuerwehr
- o Anerkennung der "DFV-Wettkampfordnung für Feuerwehrsportwettkämpfe"; Ausgabe 2006
- o Anerkennung dieser Ausschreibung
- o Anerkennung der Wettkampfleitung und der Kampfrichter, einschließlich ihrer Entscheidungen.

> Wertungsgruppen

- o Männer
- o Frauen

> Wettkampforte und -termine

Termin	Wettkampfort
25.06.2011	Lawalde
09.07.2011	Kiesdorf
13.08.2011	Boxberg OT Nochten
04.09.2011	Herwigsdorf
17.09.2011	Lauba

> Technische Hinweise

- Es kommen Zieleinrichtungen nach Punkt 2.6.4 der Wettkampfordnung zum Einsatz.
- o Die Zeitnahme erfolgt elektronisch.
- o Ein Start ist nur mit TS 8 / 8 nach DIN möglich (ohne technische Veränderungen).
- o A-Saugschläuche müssen eine Länge von 2,50 m (2) haben.
- o Der Abstand vom Podest zum Behälter beträgt 4,00 m.
- o Der Saugkorb muss vor dem Eintauchen in den Behälter an der Saugschlauchleitung angekuppelt sein und bis zum Ende des Löschangriffs angekuppelt bleiben.
- Die Kampfrichter überprüfen zeitgerecht die Geräte, dazu zählen auch Stichproben während des Wettkampfes.

> Bekleidung

- Nationale Einsatzkleidung oder ähnliche Bekleidung (bedeckte Oberarme und gänzlich bedeckte Ober- und Unterschenkel)
- o mit Feuerwehrhelm oder sonstigen Schutzhelm,
- o mit Feuerwehrgurt oder ähnlichen Gurt,
- o mit Stiefeln, Schuhen oder Sportschuhen an.

> Berufungen gegen Kampfrichterurteile

Berufungen gegen Kampfrichterurteile sind entsprechend Punkt 8.4 der Wettkampfordnung durch den Mannschaftsleiter spätestens 15 Minuten nach der Bekanntgabe des Kampfrichterurteils schriftlich dem Hauptkampfrichter zu übergeben. Die Entscheidung über die Berufung nimmt der Hauptkampfrichter vor. Kann dieser nicht allein entscheiden, entscheidet nach Abstimmung der Wettkampfleiter vor Ort endgültig.

Startgeld

Für die Teilnehmer am "Oberlausitzpokal" ist pro Wettkampf jeweils eine Startgebühr von 15.- € zu entrichten. Aus dem Aufkommen des Startgeldes werden die Pokale und Urkunden für die Gesamtwertung finanziert.

> Unfallversicherungsschutz

Die Wettkämpfer unterliegen dem Versicherungsschutz des Trägers der Feuerwehr. Veranstalter und Ausrichter übernehmen keinen Versicherungsschutz.

> Wertungs- und Punktsystem

Die Wertung des "Oberlausitzpokal" erfolgt als *Gesamtwertung* aus allen 5 ausgetragenen Wettkämpfen, wovon die jeweils 3 besten gewertet werden. Jeder Wertungslauf besteht aus zwei Versuchen. Die beste Laufzeit wird gewertet. Die Punktevergabe entspricht den erreichten Platzierungen von Platz 1 (10 Punkte) abwärts bis Platz 10 (1 Punkt).

Für jede der 5 Veranstaltungen wird durch den Ausrichter eine *Tageswertung* vorgenommen, an der auch andere Mannschaften außerhalb des Oberlausitzpokal teilnehmen können.

Basis der Gesamtwertung um den "Oberlausitzpokal" ist eine *Punktewertung* für jede Wertungsmannschaft.

Punkteverteilung					
1. Platz	10 Punkte	6. Platz	5 Punkte		
2. Platz	9 Punkte	7. Platz	4 Punkte		
3. Platz	8 Punkte	8. Platz	3 Punkte		
4. Platz	7 Punkte	9. Platz	2 Punkte		
5. Platz	6 Punkte	10. Platz	1 Punkt		

Bei Punktgleichheit entscheidet die Anzahl der Siege, dann die Gesamtlaufzeit aller gewerteten Läufe

> Abschlussveranstaltung und Siegerehrung

Der letzte Wettkampf des "Oberlausitzpokal" wird mit einer Siegerehrung in der Gesamtwertung beendet.